

16. Juni 2009

### **Spatenstich für Pharmalogistikzentrum der Firma Kwizda in Leopoldsdorf LH Pröll: Kompliment an den Wirtschaftsstandort NÖ**

In Leopoldsdorf (Bezirk Wien-Umgebung) setzten Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, 16. Juni, den Spatenstich für die Errichtung eines neuen Standortes der Firma Kwizda und damit für eines der modernsten Pharmalogistikzentren Österreichs.

„Dieses Unternehmen verbindet Tradition mit Innovation, und dies ist jener Stoff, aus dem Erfolg gemacht wird“, betonte Pröll und hielt fest, dass die gleichzeitige Anwesenheit des Landeshauptmannes und der Wirtschafts-Landesrätin die große Bedeutung der heutigen Feierstunde für das Bundesland Niederösterreich unterstreichen solle. Weiters sprach Pröll der Firma Kwizda seinen Dank dafür aus, dass diese „ihre Schritte nach Niederösterreich gesetzt“ habe. „Das ist das größte Kompliment, das ein Unternehmen einem Land machen kann“, so der Landeshauptmann.

Landesrätin Bohuslav sprach in diesem Zusammenhang von einem „wunderbaren Zeichen“ und nannte die geopolitische Lage, die Begleitung von Unternehmen durch die ecoplus sowie die politische Stabilität im Bundesland Niederösterreich als wichtige Faktoren für dessen Erfolg.

Die Wurzeln der heutigen Firma Kwizda reichen bis ins Jahr 1853; die Unternehmensgründung erfolgte seinerzeit in einer Apotheke in Korneuburg. Heute ist die Kwizda-Unternehmensgruppe, die ein Familienunternehmen in der fünften Generation darstellt, in den Geschäftsfeldern Pharma, Agro und Baustoffe tätig und erwirtschaftet mit 1.200 MitarbeiterInnen einen Jahresumsatz von über 700 Millionen Euro. Mit ihrem Pharmagroßhandel und der Mayrhofer Pharmalogistik zählt das Unternehmen zu den Top 100 Konzernen Österreichs. Die Firma setzt dabei auf innovative Dienstleistungen sowie auf Expansion in Österreich und im zentraleuropäischen Raum.

Das neue Pharmadienleistungszentrum, das auf einem über 50.000 Quadratmeter großen Grundstück in Leopoldsdorf entsteht und Anfang 2010 eröffnet werden soll, wird neben einer Kapazität von mehr als 10.000 Palettenplätzen auf zunächst 15.000 Quadratmetern einen hochmodernen Lagerbereich mit Sonderzonen, Kühl- und Tiefkühlräumen sowie Reinräumen für tertiäre Produktionsschritte bieten. Als einer der wenigen Pharmalogistiker Österreichs bietet das nun in Wien-Umgebung bauende Unternehmen die durchgängige Ein- und Auslagerung von Arzneimitteln ohne Unterbrechung der Kühlkette. Die Anzahl der hier verfügbaren Arbeitsplätze beläuft sich auf rund 50.

## **NK** Presseinformation

Das Investitionsvolumen für den neuen Gebäudekomplex beträgt 15 Millionen Euro. Im Rahmen des Investorenservices wurde Kwizda von der ecoplus unterstützt.

Nähere Informationen: Kwizda Holding GmbH, Christine Vieregge, Telefon 05/9977-10253, e-mail [c.vieregge@kwizda.at](mailto:c.vieregge@kwizda.at), <http://www.kwizda.at/>.